



PRESSE-INFORMATION

BRAUNSCHWEIG 12.08.2006

SYRINCS – GENERATION EMOTION – DIE ODAIKO - BAUREIHE

Neuer Wind aus der Powerschmiede Syrincs.

Lange hat es gedauert, doch nun ist es endlich soweit, Syrincs, die Pro-Audio und Car-HiFi-Schmiede in Braunschweig macht wieder von sich reden. Und das gleich mit einem Paukenschlag - im wahrsten Sinne des Wortes.

Odaiko ist die große Trommel der japanischen Kodo-Trommler. Und große Trommel meint hier wirklich groooooß. Muskulöse, durchtrainierte Athleten, erzeugen auf den Odaikos ein wahres Feuerwerk an Dynamik und intensivstem Bass. Die Trommelstöcke, die sie dazu verwenden, erinnern eher an Baseballschläger denn an filigrane Sticks.

Dies ist für Syrincs Synonym und Verpflichtung für die neu Odaiko-Baureihe.

Der „Godfather of Odaiko“

Mit nichts geringerem als einem „Godfather“ geht Syrincs mit seinem neuen Topmodell ins Rennen, nämlich dem „Godfather of Odaiko“.

Schon beim bloßen Ansehen vermittelt sich einem die

„göttliche“ Ehrfurcht die der Godfather verbreitet. Design as Design can. Jedem, der seine, aus massivem Bambus gefertigte Hülle zum ersten mal sieht und befühlt, wer die elegant geschwungenen Schallkanäle bestaunen darf, dem fällt meist nur noch eins ein.....boohh!

Syrincs setzt hier einen Meilenstein gegen den Trend immer schwächerer Gehäuse. Zuletzt hatte man Eindruck, der Korpus der Subwoofer diene nur noch als „bessere Transportsicherung um die futuristisch gestylten Speaker nicht zu beschädigen“. Hier setzt Syrincs dem bewusst Design und Abstimmung

entgegen.

Das, für Soundzwecke bestens geeignete, Bambus weist in Faserrichtung höhere Zugfestigkeiten als Stahl auf. Man nennt es daher auch „grown Iron“.

Diese Stabilität braucht das Gehäuse des „Godfather of Odaiko“ auch, bedenkt man was unter der Haube des Godfathers arbeitet. Das Herz des „Godfather of Odaiko“ sind drei gnadenlose 12Zöller mit Membranen aus unkaputtbarer Quarz-Composite-Fiber. Diese Aggregate zeichnen





verantwortlich für den unvergleichlichen Schalldruck von 141 dB bei 6000 Watt. Wer nun denkt, das ganze findet nur in einer Kiste Platz, die einen ganzen Van füllt, liegt weit daneben. Der „Godfather of Odaiko“ findet sogar im nicht gerade üppigen Kofferraum eines VW Golfs platz.

Wer den „Godfather of Odaiko“ mit entsprechender Verstärkerleistung zusammenbringt und genug Mut für den Selbstversuch unter Vollast mitbringt, dem beschert der „Godfather of Odaiko“ die Erleuchtung in Sachen Schalldruck. Normal-Sterbliche haben in solchen Augenblicken Fluchtgedanken, Druck-Junkies zaubert der „Godfather of Odaiko“ das göttliche Grinsen ins Gesicht.

Der „Godfather of Odaiko“ ist selbstverständlich kein Serienobjekt, er wird auf Anfrage und dann auch nur in der entsprechenden Wunschkonfiguration gefertigt.

Der Godfather und seine göttlichen Geschwister

Der „Godfather of Odaiko“ ist aber kein Einzelkämpfer. Wer bei dem zwar angemessenen, aber dennoch sehr hohen Preis des „Godfather“, die göttliche Leere auf seinem Konto entdeckt, für den gibt es dann noch die etwas „normaleren“ Götter-Geschwister des „Godfather“.

Glänzend ist dabei nicht nur das Äußere der Odaikos. Endlich hat man es gewagt, den alten „Filzzopf“ abzuschneiden. Edel und robust ist die neue schwarze Haut der Odaikos, abgerundet durch die silbernen Bass-Reflex-Tunnel und das aggressive Odaiko-Logo auf der Stirn.

Die aktiven Odaikos – Plug&Play im Kofferraum

Zwei gut abgestimmte aktive und zwei leistungsstarke passive Subs runden das Portfolio von Syrincs ab. Die Odaiko 2000A mit 114 dB SPL (im Fahrzeug) und 2500A mit 119 dB SPL (im Fahrzeug) sind die ideale Lösung für maximalen Bass mit minimalem Aufwand. Sie bringen ihre Endstufen und eine perfekte Abstimmung sozusagen im Handgepäck gleich mit. Hier hatte sich Syrincs ja schon mit den Vorgängergenerationen einen guten Namen gemacht. Da sich an ein solches Produkt nur wenige Hersteller heranwagen, sind die Odaiko 2000A und 2500A fast einzigartig im Markt.



Schön ist auch die Flexibilität der aktiven Odaikos. Wer eben mal den Platz des Subs im Kofferraum für noch ne Kiste Bier braucht, der nimmt seinen aktiven Odaiko einfach heraus. Die kurzschluss sichere XLR-Steckverbindung der Stromversorgung macht es möglich. Plug&Play ist die Devise.



Druck – Druck – Druck – Odaiko passiv



Wer es gern ein bisschen fetter hätte, und sich auch nicht scheut selbst Hand anzulegen, der ist mit dem Odaiko 2500 und dem Odaiko 3000 bestens bedient. Es ist schon , wie viel guten Sound man durch die ideale Abstimmung von Speaker und Gehäuse bekommt. Ein gutes Chassis allein macht noch keinen satten Bass. Auch für einen guten

Kontrabass reicht es nicht, sich die Seiten zu besorgen, der Sound kommt auch hier vor allem aus dem Korpus.

Dafür waren die Pro-Sound-Spezialisten von Syrincs schon immer eine gute Adresse. Hier wurden schon mit der Einführung des VW Golf Bon Jovi Subs aus dem Profi-Audio-Bereich auf das Car-HiFi-Segment zugeschnitten. Syrincs ist somit die Mutter aller Subwoofer-Schmieden für den Car-HiFi-Bereich.



Für die ideale Abstimmung – SUBCONTROL II

...für uns nur ein kleines Kästchen – für Ihren Odaiko Lebensversicherung und Abstimmungswunder in einem !

Um die hohe Leistung der passiven Odaikos ideal abzustimmen und Ihnen ein langes Leben zu sichern, gibt es die SUBCONTROL II. Diese Steuereinheiten wurden eigens für die passiven Odaikos dimensioniert.



So kann im Zusammenspiel von Odaiko und SUBCONTROL II das Maximum an Leistung und sauberem Bass generiert werden.

Versierte Poweruser schwören auf den Einsatz des SUBCONTROL II.

So wie Odaiko in Japan seit Jahrhunderten für Präzision, Dynamik und Hingabe an den unverwechselbaren Kodo-Trommel-Sound steht. So ist die Odaiko-Baureihe von Syrincs, für alle die Car-HiFi-Enthusiasten, die eben ein bisschen mehr Sounderlebnis wollen. Für alle, die wissen, das ein Chassis allein nicht reicht.



Die Daten

Godfather of Odaiko:

Allgemein	
Frequenzbereich (-10 dB, 2 pi):	38 Hz bis 150 Hz
Belastbarkeit (nach AES)	3 x 650 W rms / 3 x 2300 W peak
Empfindlichkeit (1 W, 1 m, 2 pi):	99 dB SPL
Maximalpegel (im Fahrzeug):	138 dB SPL / 141 dB Peak
Nennimpedanz:	6 x 2 Ohm
Lautsprecherchassis	
Chassisdurchmesser:	3 x 300 mm / 3 x 12"
Schwingspuldurchmesser:	3 x 100 mm / 3 x 4", Doppelschwingspulen
Sicke:	Polychloropren
Spider:	Separated Double Spider
Membran:	Quartz Composite Fiber
Magnetdurchmesser:	202 mm / 8"
Sonstiges	
Gehäuse:	20 mm Bambus / Nußbaum
Terminal:	bis zu 12 x 10 qmm, frei konfigurierbar
Hauptmaße (BxHxT):	970 x 528 x 618 mm
Maße des Korpus (BxHxT):	970 mm x 490 mm x 550 (372) mm
Oberfläche:	Bambus/Coffee oder auf Wunsch
Individualisierte Ausführungen:	auf Anfrage



Allgemein		
Frequenzbereich (-10 dB, 2 pi):		40 Hz - 150 Hz
Empfindlichkeit (1 W, 1 m, 2 pi):		91 dB SPL
Maximalpegel (im Fahrzeug):		114 dB SPL / 117 dB Peak
Lautsprecherchassis		
Chassisdurchmesser:		20 cm / 8"
Schwingspuldurchmesser:		38 mm / 1,5"
Sicke:		Gummi
Spider:		Phenolic cloth
Magnetdurchmesser:		134 mm / 5,3"
Verstärker		
Einstellbare Eingangsempfindlichkeit:		100 mV bis 4 V
Einstellbare Trennfrequenz:		80 Hz bis 140 Hz
Einstellbare Phasenlage:		0° bis -180°
Polaritätswahlschalter		ja
Verstärkerleistung bei 14,4 Volt:		70 W rms / 140 W peak
Maximale Stromaufnahme:		6 A
Interne Sicherung:		6,3 A
Anschlüsse		
Stromversorgung:		kurzschlussicherer XLR-Verbinder
Musiksignal:		2 x Cinch female
Remotesignal:		über XLR-Verbinder
Sonstiges		
Gehäuse:		16 mm MDF
Abmessungen (BxHxT):		427 x 287 x 372 (270) mm
Gewicht:		14,5 kg
Oberfläche:		PUR Microstrukturlack seidenmatt schwarz



Allgemein	
Frequenzbereich (-10 dB, 2 pi):	46 Hz - 180 Hz
Empfindlichkeit (1 W, 1 m, 2 pi):	92 dB SPL
Maximalpegel (im Fahrzeug):	119 dB SPL / 124 dB Peak
Lautsprecherchassis	
Chassisdurchmesser:	250 mm / 10"
Schwingspuldurchmesser:	50 mm / 2"
Sicke:	Polycotton
Spider:	Phenolic cloth
Magnetdurchmesser:	156 mm / 6,1"
Verstärker	
Einstellbare Eingangsempfindlichkeit:	200 mV bis 4 V
Einstellbare Trennfrequenz:	80 Hz bis 140 Hz
Einstellbare Phasenlage:	0° bis -180°
Polaritätswahlschalter	ja
Verstärkerleistung bei 14,4 Volt:	
Maximale Stromaufnahme:	12 A
Interne Sicherung:	12,5 A
Anschlüsse	
Stromversorgung:	kurzschlussicherer XLR-Verbinder
Musiksignal:	2 x Cinch female
Remotesignal:	über XLR-Verbinder
Sonstiges	
Gehäuse:	16 mm MDF
Abmessungen (BxHxT):	460 x 316 x 418 (306) mm
Gewicht:	17 kg
Oberfläche:	PUR Microstrukturlack seidenmatt schwarz



Allgemein		
Frequenzbereich (-10 dB, 2 pi):		44 Hz - 243 Hz
Belastbarkeit (nach AES)		400 W rms / 1600 W peak
Empfindlichkeit (1 W, 1 m, 2 pi):		92 dB SPL
Maximalpegel (im Fahrzeug):		124 dB SPL / 130 dB Peak
Nennimpedanz:		4 Ohm
Lautsprecherchassis		
Chassisdurchmesser:		250 mm / 10"
Schwingspuldurchmesser:		75 mm / 3"
Sicke:		doped Nomex® fabric
Spider:		Phenolic cloth
Membran:		Zellulose
Magnetdurchmesser:		157 mm / 6,2"
Sonstiges		
Gehäuse:		16 mm MDF
Terminal:		vergoldet, bis 2 x 10 qmm
Abmessungen (BxHxT):		460 x 316 x 418 (306) mm
Gewicht:		16,5 kg
Oberfläche:		PUR Microstrukturlack seidenmatt schwarz



Allgemein		
Frequenzbereich (-10 dB, 2 pi):		40 Hz - 165 Hz
Belastbarkeit (nach AES)		500 W rms / 2000 W peak
Empfindlichkeit (1 W, 1 m, 2 pi):		95 dB SPL
Maximalpegel (im Fahrzeug):		128 dB SPL / 134 dB Peak
Nennimpedanz:		4 Ohm
Lautsprecherchassis		
Chassisdurchmesser:		300 mm / 12"
Schwingspuldurchmesser:		75 mm / 3", Interleaved Sandwich Voice Coil
Sicke:		Gummi
Spider:		Double Silicon Spider
Membran:		Kevlar / Zellulose Mix
Magnetdurchmesser:		200 mm / 7,9"
Sonstiges		
Gehäuse:		19 mm MDF
Terminal:		vergoldet, bis 2 x 10 qmm
Abmessungen (BxHxT):		594 x 385 x 471 (329) mm
Gewicht:		28,5 kg
Oberfläche:		PUR Microstrukturlack seidenmatt schwarz